Städtische Betriebe Beckum

Jahresabschluss 31. Dezember 2025



ÖKOPROFIT® 2020
MÜNSTER - KREIS WARENDORF

BECKUM
Immer besser.

Herausgeber:

STADT BECKUM

DER BÜRGERMEISTER
www.beckum.de

Kontaktdaten:

Stadt Beckum

Weststraße 46

59269 Beckum

02521 29-0
02521 2955-199 (Fax)
stadt@beckum.de

Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Herausgebers.

Diese Druckschrift wird von der Stadt Beckum herausgegeben.

Die Schrift darf weder von politischen Parteien noch von Wahlbewerberinnen und Wahlbewerbern oder Wahlhelferinnen und Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags- und Kommunalwahlen sowie für die Wahl der Mitglieder des Europäischen Parlaments und für Bürgerentscheide.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der politischen Parteien und Wählergruppen sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel.

Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung.

Eine Verwendung dieser Druckschrift durch Parteien und Wählergruppen oder sie unterstützende Organisationen ausschließlich zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder bleibt hiervon unberührt.

Unabhängig davon, wann, auf welchem Weg und in welcher Anzahl diese Schrift der Empfängerin oder dem Empfänger zugegangen ist, darf sie auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Stadt Beckum zugunsten einzelner Gruppen verstanden werden könnte.

Inhaltsverzeichnis

Herausgeber: ... 2

Kontaktdaten: ... 2

Vorwort ... 5

I. Bilanz ... 6

II. Gewinn- und Verlustrechnung ... 8

III. Anlagespiegel ... 9

IV. Anhang ... 10

A Allgemeine Angaben ... 10

B Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ... 10

C Angaben zu den Posten der Bilanz ... 11

1. Aktivseite ... 11
2. Passivseite ... 12

D Angaben zu den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung ... 16

1. Umsatzerlöse ... 16
2. Bestandsveränderungen ... 18
3. Sonstige betriebliche Erträge ... 18
4. Materialaufwand ... 19
5. Personalaufwand ... 19
6. Abschreibungen ... 20
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen ... 21
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge ... 21
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen ... 21
10. Sonstige Steuern ... 21

E Spezielle Angaben ... 22

1. Spezielle Angaben nach Handelsgesetzbuch und Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen ... 22
2. Änderung im Bestand ... 22
3. Zusammensetzung des Eigenkapitals ... 23
4. Entwicklung der Rückstellungen ... 23

F Nachtragsbericht 24
G Ergänzende Angaben 24
1. Betriebsleitung 24
2. Betriebsausschuss – Mitglieder im Wirtschaftsjahr 2025 24
3. Gesamtbezüge der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses 25
4. Vorschlag zur Verwendung des Jahresüberschusses 25
V. Geschäftsbericht 26
A Geschäftsverlauf 26
1. Umsatzerlöse 26
2. Bestandsveränderungen 26
3. Sonstige betriebliche Erträge 26
4. Materialaufwand 27
5. Personalaufwand 27
6. Abschreibungen 27
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen 27
B. Lage der Einrichtung 28
1. Lage der Einrichtung 28
2. Vermögens- und Finanzlage 29
3. Ertragslage 30
C. Risikomanagement 30
D. Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG 31
E. Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung 31
1. Risiken 31
2. Chancen 32
F. Voraussichtliche Entwicklung der Städtische Betriebe Beckum 32
Anlagen 33
A Kontennachweis Aktiva 33
B Kontennachweis Passiva 35
C Kontennachweis Gewinn- und Verlustrechnung 38

Vorwort

Die Städtischen Betriebe Beckum wurden als eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Beckum mit Ratsbeschluss vom 28. November 2002 zum 1. Januar 2004 gegründet.

Die Städtischen Betriebe Beckum werden gemäß § 107 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wie ein Eigenbetrieb geführt und sind organisatorisch und wirtschaftlich selbstständig, ohne jedoch eine eigene Rechtspersönlichkeit zu besitzen. Der Bürgermeister der Stadt Beckum bleibt daher der Dienstvorgesetzte der Beschäftigten. Ihm obliegt die Globalsteuerung im Rahmen der städtischen Gesamtverantwortung. Die Zuständigkeit des Rates der Stadt Beckum bleibt erhalten.

Gemäß der Betriebssatzung für die Städtischen Betriebe Beckum umfassen die Aufgaben dieser Einrichtung die Erledigung der der Stadt Beckum obliegenden Aufgaben der Anlegung und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Grünflächen und Sportanlagen, die Durchführung sowie die Gewährleistung der Aufgaben der Straßenreinigung sowie die Erbringung von Serviceleistungen für weitere Organisationseinheiten der Stadt Beckum.

Die Städtischen Betriebe Beckum dürfen sich als eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Beckum aufgrund verschiedener gesetzlicher Bestimmungen nicht am Wettbewerb beteiligen. Bei einem Verstoß läge ein sittenwidriges Verhalten der Kommune vor, da vom Gesetz geschützte Wirtschaftsinteressen privater Unternehmen betroffen wären.

Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebes ist das Kalenderjahr.

Beckum, den 1. Juni 2026

gezeichnet
Barbara Emmrich
Technische Betriebsleitung

gezeichnet
Thomas Wulf
Kaufmännische Betriebsleitung

I. Bilanz

Aktiva	31.12.2025 Euro		31.12.2024 Euro	
A Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1,00		1,00	
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.616.651,36		3.687.295,90	
2. Technische Anlagen und Maschinen	909.353,20		934.871,09	
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.203.181,21		1.275.851,28	
		5.729.186,77		**5.898.019,27**
B Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	6.957,57		11.692,68	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.218,53		2.099,06	
2. Forderungen gegen die Stadt	453.724,50		339.315,24	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	43,59		2.773,48	
III. Schecks, Kassen- und Bankbestand				
Kassen- und Bankbestand	451,62		1.007,61	
		467.395,81		**356.888,07**
C Rechnungsabgrenzungsposten		**2.625,93**		**8.538,05**
Bilanzsumme Aktiva		**6.199.208,51**		**6.263.445,39**

Passiva	31.12.2025 Euro		31.12.2024 Euro	
A Eigenkapital				
I. Stammkapital	250.000,00		250.000,00	
II. Kapitalrücklage	558.317,87		558.317,87	
III. Verlustvortrag				
Gewinnvortrag	109.569,11		149.971,08	
IV. Jahresübeschuss/Jahresfehlbetrag	138.580,11		-40.401,97	
		1.056.467,09		**917.886,98**
B Sonderposten				
aus Zuschüssen		**3.750,34**		**3.806,31**
C Rückstellungen				
1. Steuerrückstellungen	0,00		812,76	
2. Sonstige Rückstellungen	468.368,04		436.583,38	
		468.368,04		**437.396,14**
D Verbindlichkeiten				
1. gegenüber Kreditinstituten • davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr 597.338,77 Euro (Vorjahr: 557.562,25.EUR) • davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr 3.896.601,88 Euro (Vorjahr: 4.145.040,65 Euro)	4.493.940,65		4.702.602,90	
2. aus Lieferungen und Leistungen • davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr 98.781,56 Euro (Vorjahr: 117.733,67 Euro)	98.781,56		117.733,67	
3. gegenüber der Stadt und anderen Eigenbetrieben • davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr 25.356,89 Euro (Vorjahr: 35.552,62 Euro)	25.356,89		35.552,62	
4. Sonstige Verbindlichkeiten • davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr 52.243,94 Euro (Vorjahr: 48.466,77 Euro) • davon aus Steuern 46.926,57 Euro, (Vorjahr: 41.583,58 Euro)	52.543,94		48.466,77	
		4.670.623,04		**4.904.355,96**
Bilanzsumme Passiva		**6.199.208,51**		**6.263.445,39**

II. Gewinn- und Verlustrechnung

	PLAN 2025 Euro	IST 31.12.2025 Euro	IST 31.12.2024 Euro
1. Umsatzerlöse	6.419.900,00	6.403.008,18	5.771.809,27
2. Bestandsveränderungen	0,00	-4.735,11	7.982,36
3. Sonstige betriebliche Erträge	37.000,00	75.829,70	30.556,63
4. Materialaufwand	803.600,00	814.796,67	719.092,36
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	525.900,00	545.870,39	471.816,34
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	277.700,00	268.926,28	247.276,02
5. Personalaufwand	4.640.120,00	4.628.659,65	4.278.173,82
a) Löhne und Gehälter	3.571.000,00	3.562.544,67	3.302.311,64
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung (davon für Altersversorgung: 290.182,99 Euro Vorjahr: 275.584,22 Euro)	1.069.120,00	1.066.114,98	975.862,18
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	587.900,00	433.026,48	397.122,38
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen)	317.400,00	370.292,09	368.091,61
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	520,00	531,08	605,12
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	94.900,00	84.984,30	84.257,69
10. Ergebnis nach Steuern	**13.500,00**	**142.874,66**	**-35.784,48**
11. Sonstige Steuern	3.400,00	4.294,55	4.617,49
12. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	**10.100,00**	**138.580,11**	**-40.401,97**

III. Anlagespiegel

Anlagennachweis der Städtische Betriebe Beckum zum 31.12.2025

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Buchwerte	
	Anfangsstand 01.01.2025	Zugänge +	Abgänge ./.	Umbuchungen +/./.	Endstand 31.12.2025	Anfangsstand 01.01.2025	Zugänge, das heißt Abschreibungen im Wirtschaftsjahr +	Abgänge, d. h. angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge ./.	Endstand 31.12.2025	Restbuchwerte 31.12.2025	Restbuchwerte 01.01.2025
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
-1-	-2-	-3-	-4-	-5-	-6-	-7-	-8-	-9-	-10-	-11-	-12-
I. Immaterielle Vermögensgegenstände											
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	14.994,00	0,00	0,00	0,00	14.994,00	14.993,00	0,00	0,00	14.993,00	1,00	1,00
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	14.994,00	0,00	0,00	0,00	14.994,00	14.993,00	0,00	0,00	14.993,00	1,00	1,00
II. Sachanlagen											
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.488.780,39	0,00	0,00	0,00	4.488.780,39	801.484,49	70.644,54	0,00	872.129,03	3.616.651,36	3.687.295,90
2. Technische Anlagen und Maschinen	2.671.655,09	138.290,03	112.646,80	0,00	2.697.298,32	1.736.784,00	163.759,92	112.598,80	1.787.945,12	909.353,20	934.871,09
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.323.421,53	125.953,95	290.916,04	0,00	3.158.459,44	2.047.570,25	198.622,02	290.914,04	1.955.278,23	1.203.181,21	1.275.851,28
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Sachanlagen	10.483.857,01	264.243,98	403.562,84	0,00	10.344.538,15	4.585.838,74	433.026,48	403.512,84	4.615.352,38	5.729.185,77	5.898.018,27
Summe Anlagevermögen	**10.498.851,01**	**264.243,98**	**403.562,84**	**0,00**	**10.359.532,15**	**4.600.831,74**	**433.026,48**	**403.512,84**	**4.630.345,38**	**5.729.186,77**	**5.898.019,27**

IV. Anhang

A Allgemeine Angaben

Der vorliegende Jahresabschluss ist unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewendeten Gliederungsgrundsätze gemäß §§ 22, 23 Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit §§ 266, 275 Handelsgesetzbuch für Kapitalgesellschaften aufgestellt. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist gemäß § 275 Absatz 2 Handelsgesetzbuch nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Seit dem Jahresabschluss 2016 wird das Handelsgesetzbuch in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) angewandt.

Soweit Ausweiswahlrechte darüber bestehen, notwendige Pflichtangaben entweder in der Bilanz bzw. der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang zu machen, sind die Wahlrechte überwiegend so ausgeübt worden, dass die Angaben im Anhang gemacht worden sind.

B Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden erfolgte insbesondere unter Beachtung des Vorsichtsprinzips und unter der Annahme der Fortführung des Eigenbetriebes.

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen. Die Anschaffungskosten enthalten auch Anschaffungsnebenkosten. Die Abschreibungen erfolgen linear gemäß der jeweiligen zugrunde gelegten Nutzungsdauer gem steuerlichen AfA-Tabellen.

Bei Anlagegegenständen wird die Abschreibung ab dem Monat des Zugangs berechnet.

Geringwertige Wirtschaftsgüter bis zu einem Wert von 800,00 Euro (netto) werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben. Der Anlagenabgang der geringwertigen Wirtschaftsgüter wird im Folgejahr unterstellt.

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu Anschaffungskosten gemäß § 255 Absatz 1 Handelsgesetzbuch, wobei hier der Grundsatz der Einzelbewertung gilt (§ 252 Absatz 1 Nummer 3 Handelsgesetzbuch). Bei Vorräten des Umlaufvermögens gilt für die Bewertung das strenge Niederstwertprinzip.

Die Forderungen und die Sonstigen Vermögensgegenstände sind zu Nennwerten bilanziert. Wertberichtigungen werden aufgrund der Zusammensetzung nicht vorgenommen.

Flüssige Mittel werden zu Nominalwerten angesetzt (§ 253 Absatz 1 Handelsgesetzbuch).

Die Bewertung des Sonderpostens erfolgt zum Nennwert.

Die Bilanzierung von erhaltenen Zuschüssen als Sonderposten in der Bilanz wurde im Gleichklang mit der Aktivierung des betreffenden Vermögensgegenstandes vorgenommen. Die Auflösung des Sonderpostens wird bei abnutzbaren Vermögensgegenständen regelmäßig entsprechend der Abnutzung beziehungsweise den Abschreibungen des bezuschussten Vermögensgegenstandes vorgenommen.

Rückstellungen wurden gemäß § 249 Absatz 1 Handelsgesetzbuch für erkennbare Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten gebildet. Die Bewertung erfolgte nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung.

Die Verbindlichkeiten wurden mit ihren Erfüllungsbeträgen passiviert.

Mittelbare Versorgungszusagen gegenüber der Arbeitnehmerschaft bestehen nicht. Im Haftungsfall übernimmt die Stadt Beckum die Verpflichtung der Zahlungen an die Beschäftigten.

C Angaben zu den Posten der Bilanz

1. Aktivseite

a) Anlagevermögen

Die Aufgliederung der in der Bilanz zusammengefassten Posten des Sachanlagevermögens und ihre Entwicklung im Wirtschaftsjahr sind in dem beigefügten Anlagespiegel dargestellt.

b) Vorräte

Bei den Vorräten handelt es sich um Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, die im laufenden Betrieb eingesetzt werden und zum Bilanzstichtag noch nicht verbraucht waren.

c) Forderungen

Bei den Forderungen gegenüber der Stadt handelt es sich um Forderungen aus Dienstleistungen für Organisationseinheiten der Stadt Beckum. Diese haben insgesamt eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung waren diese Posten größtenteils ausgeglichen.

Im Jahr 2024 wurden die Städtischen Betriebe Beckum erstmals in den Cashpool der Stadt Beckum einbezogen. Vorhandene Liquiditätsbestände sind als Forderungen gegenüber der Stadt Beckum ausgewiesen.

d) Rechnungsabgrenzungsposten

Der Rechnungsabgrenzungsposten betrifft im Jahr 2025 gezahlte Kfz-Steuern, die wirtschaftlich dem Jahr 2026 zuzuordnen sind, die für das GPS-System im Jahr 2025 gezahlte Nutzungsgebühr, die wirtschaftlich ebenfalls dem Jahr 2026 zuzuordnen ist.

2. Passivseite

a) Stammkapital und Kapitalrücklage

Das Stammkapital und die Kapitalrücklage sind im Vergleich zur Vorjahresbilanz unverändert.

b) Gewinnvortrag

Der Gewinnvortrag beinhaltet die Jahresüberschüsse 2019 (anteilig), 2020 und 2023 abzüglich der Jahresfehlbeträge 2021, 2022 und 2024.

c) Jahresergebnis

Über die Verwendung des Jahresüberschusses 2025 hat der Rat der Stadt Beckum zu entscheiden. Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresüberschuss von 138.580,11 Euro in den bestehenden Gewinnvortrag von 109.569,11 Euro einzurechnen.

d) Sonderposten

Die Auflösung der gebildeten Sonderposten wird entsprechend der Abnutzung beziehungsweise den Abschreibungen der bezuschussten Vermögensgegenstände vorgenommen und betrug im Jahr 2025 55,97 Euro.

e) Steuerrückstellungen

	2025 Euro	2024 Euro
Körperschaftssteuer	0,00	403,80
Solidaritätszuschlag	0,00	22,21
Gewerbesteuer	0,00	386,75
Gesamt	**0,00**	**812,76**

f) Sonstige Rückstellungen

	2025 Euro	2024 Euro
Urlaubsrückstellung	294.200,00	276.060,00
Rückstellung für Gleitzeitüberhang	164.500,00	153.060,00
Rückstellungen für Altersteilzeit	0,00	0,00
Rückstellung für Abschluss- und Prüfungskosten	8.330,00	5.310,38
Rückstellung für Berufsgenossenschaftsbeiträge	532,04	1.360,00
Rückstellung für Archivierung	806,00	793,00
Gesamt	**468.368,04**	**436.583,38**

Für die Gewährung der zum Bilanzstichtag noch nicht in Anspruch genommenen Urlaubstage und Gleitzeitüberhänge wurden auf der Basis der Personalkosten Rückstellungen gebildet.

Die Rückstellung für Abschluss- und Prüfungskosten umfasst den voraussichtlichen Aufwand für die Prüfung durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Bei der Rückstellung für Archivierung handelt es sich um die erforderlichen Aufwendungen für die Aufbewahrung der Geschäftsunterlagen der Jahre 2015 bis 2025.

Die Rückstellung für Berufsgenossenschaftsbeiträge beinhaltet die noch festzusetzenden Beiträge an die Gartenbauberufsgenossenschaft für das Jahr 2025, wobei hier schon Abschläge gezahlt wurden.

g) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Laufzeiten der unter diesem Posten ausgewiesenen Verbindlichkeiten sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Kreditinstitut	Kreditnummer	Zinssatz	Fest bis	Gesamtverbindlichkeit	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren	Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren
		%		Euro	Euro	Euro	Euro
NRW Bank	3111144741	0,02000	15.08.2031	86.600,00	15.120,00	60.480,00	11.000,00
KfW Bank	8343059	2,58000	15.08.2031	575.000,00	100.000,00	400.000,00	75.000,00
KfW Bank	8348993	2,13980	15.11.2031	668.010,00	111.340,00	445.360,00	111.310,00
KfW Bank	975404	2,14000	15.11.2031	62.424,00	10.416,00	41.664,00	10.344,00
KfW Bank	13416273	0,19000	15.05.2026	8.322,00	8.322,00	0,00	0,00
NRW Bank	4202554285	0,12000	15.05.2027	21.400,00	14.480,00	6.920,00	0,00
NRW Bank	4202554285	0,27000	15.11.2028	49.920,00	16.680,00	33.240,00	0,00
NRW Bank	4203258449	0,00000	15.05.2029	68.600,00	19.600,00	49.000,00	0,00
Commerzbank AG	533624320	0,20000	30.10.2029	35.407,29	8.825,33	26.581,96	0,00
DKB Bank	6704091898	0,48000	20.09.2050	904.975,25	34.522,20	139.756,84	730.696,21
NRW Bank	4203851326	0,00000	15.08.2030	110.720,00	23.360,00	87.360,00	0,00
NRW Bank	4204655916	-0,30000	15.08.2031	159.650,00	27.800,00	111.200,00	20.650,00
NRW Bank	4205436050	2,04000	31.03.2032	237.500,00	38.000,00	152.000,00	47.500,00
Commerzbank AG	637533624321	3,67000	21.06.2038	150.202,11	9.653,24	42.340,83	98.208,04
NRW Bank	4206452478	2,89000	31.12.2032	373.820,00	53.440,00	213.760,00	106.620,00
NRW Bank	4207696305	2,79000	31.03.2034	632.490,00	76.680,00	306.720,00	249.090,00
NRW Bank	4208104580	2,43000	31.03.2035	348.900,00	29.100,00	155.200,00	164.600,00
Summe Darlehen				**4.493.940,65**	**597.338,77**	**2.271.583,63**	**1.625.018,25**
Summe Kontokorrent				0,00	0,00	0,00	0,00
Insgesamt				**4.493.940,65**	**597.338,77**	**2.271.583,63**	**1.625.018,25**

Die Laufzeiten des Jahres 2024 der unter dem Posten Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ausgewiesenen Verbindlichkeiten sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Kreditinstitut	Kreditnummer	Zinssatz	Fest bis	Gesamtverbindlichkeit	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit zwischen 1 und 5	Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren
		%		Euro	Euro	Euro	Euro
NRW Bank	3111144741	0,02000	15.08.2031	101.720,00	15.120,00	60.480,00	26.120,00
KfW Bank	8343059	2,58000	15.08.2031	675.000,00	100.000,00	400.000,00	175.000,00
KfW Bank	8348993	2,13980	15.11.2031	779.350,00	111.340,00	445.360,00	222.650,00
KfW Bank	975404	2,14000	15.11.2031	72.840,00	10.416,00	41.664,00	20.760,00
KfW Bank	13416273	0,19000	15.05.2026	24.990,00	16.668,00	24.990,00	-16.668,00
NRW Bank	4202554285	0,12000	15.05.2027	35.880,00	14.480,00	35.880,00	-14.480,00
NRW Bank	4202554285	0,27000	15.11.2028	66.600,00	16.680,00	66.600,00	-16.680,00
NRW Bank	4203258449	0,00000	15.05.2029	88.200,00	19.600,00	78.400,00	-9.800,00
Commerzbank AG	533624320	0,20000	30.10.2029	44.214,97	8.807,68	35.336,67	70,62
DKB Bank	6704091898	0,48000	20.09.2050	939.332,23	34.356,98	138.422,38	766.552,87
NRW Bank	4203851326	0,00000	15.08.2030	134.080,00	23.360,00	93.440,00	17.280,00
NRW Bank	4204655916	-0,30000	15.08.2031	187.450,00	27.800,00	111.200,00	48.450,00
NRW Bank	4205436050	2,04000	31.03.2032	275.500,00	38.000,00	152.000,00	85.500,00
Commerzbank AG	637533624321	3,67000	21.06.2038	159.509,03	9.306,92	39.357,51	110.844,60
NRW Bank	4206452478	2,89000	31.12.2032	427.260,00	53.440,00	213.760,00	160.060,00
NRW Bank	4207696305	2,79000	31.03.2034	690.000,00	57.510,00	306.720,00	325.770,00
Summe Darlehen				**4.701.926,23**	**556.885,58**	**2.243.610,56**	**1.901.430,09**
Summe Kontokorrent				**676,67**	**676,67**	**0,00**	**0,00**
Insgesamt				**4.702.602,90**	**557.562,25**	**2.243.610,56**	**1.901.430,09**

h) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

i) Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Beckum

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Beckum und anderen Eigenbetrieben handelt es sich um Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und um Personalkostenerstattungen aus der laufenden Entgeltabrechnung. Die Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

j) Sonstige Verbindlichkeiten

Die Sonstigen Verbindlichkeiten umfassen die Lohnsteuern für den Monat Dezember 2025 und die Zinsen für aufgenommene Darlehen. Sie haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung waren diese Verbindlichkeiten ausgeglichen.

Die Verbindlichkeiten sind nicht durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte besichert.

D Angaben zu den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse sind durch die für die Stadt Beckum, den Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder, den Städtischen Abwasserbetrieb Beckum und den Kreis Warendorf erbrachten Dienstleistungen entstanden. Zudem stammen die Umsatzerlöse aus den Grundstückserträgen und den Erträgen aus dem Stromverkauf der Fotovoltaik-Anlage.

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

Umsatzerlöse	**Plan 2025 Euro**	**Ist 2025 Euro**
Erlöse aus dem Unterhalt von Grundstücken, Gebäuden etcetera (von der Stadt Beckum) (Erlöse aus Dauer- und Einzelaufträgen, aus direkten Weiterberechnungen/Sonstiges)	5.945.900,00	6.014.222,33
Erlöse Sonstiger Service	157.000,00	156.020,61
Erlöse aus Nebengeschäften (Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder der Stadt Beckum und Städtischer Abwasserbetrieb Beckum)	140.000,00	110.726,25
Erlöse aus Nebengeschäften an Dritte	12.000,00	6.923,80
Erlöse Arbeitsmaterial für Dritte	85.000,00	41.426,35
Grundstückserträge	67.000,00	65.875,68
Erlöse Stromverkauf aus Fotovoltaikanlage	12.000,00	7.813,16
Erlöse Ausleihe für Dritte	1.000,00	0,00
Gesamt	**6.419.900,00**	**6.403.008,18**

In den Umsatzerlösen sind insbesondere Erlöse aus Daueraufträgen (Leistungen der Städtischen Betriebe Beckum, die immer wiederkehren) gegenüber den verschiedenen Auftraggebern (Stadt, übrige Eigenbetriebe) enthalten. Sie entfallen auf folgende Aufgabenbereiche:

Aufgabenbereiche	**2025 Euro**	**2024 Euro**
Straßenunterhaltungsarbeiten	690.980,86	704.550,46
Unterhaltung, Reparaturen städtisches Anlagevermögen	249.176,54	303.241,51
Pflege Schnitt- und Wildhecken	367.043,83	277.618,55
Beet- und Gehölzpflege	386.774,37	334.303,09
Unterhaltung Sportplätze	260.402,90	208.154,83
Friedhofspflege	298.688,08	278.820,63
Papierkorbentleerung, Beseitigung Wilder Müll	324.408,29	282.755,07
Baumpflege	206.902,77	260.493,55
Reinigungen/Sichtkontrolle (Verkehrssicherungspflicht)	269.651,05	262.428,75
Straßenreinigungsarbeiten	384.499,06	282.396,07
Laubbeseitigung	149.269,65	129.597,90
Freischneidearbeiten	111.907,05	123.075,70
Rasenschnitt Groß- und Kleinflächen	150.592,14	175.408,19
Mäh- und Mulcharbeiten	216.286,84	167.399,23
Kontrollen auf Spiel- und Bolzplätzen	53.208,13	55.407,93
Winterdienst gemäß Streuplan	83.203,02	65.099,51
Baggerarbeiten	90.880,70	77.418,83
Transporte	49.213,02	17.001,60
Winterdienst Rufbereitschaft	45.836,60	44.586,40
Graffitientfernung	12.345,13	12.072,05
Kfz-Reparaturen	23.218,45	2.843,24
Erneuerung und Reparatur Verkehrszeichen	31.702,10	29.848,35
Schließdienste	22.037,33	27.338,86
Wochenmarktreinigung	25.142,31	16.280,16
Baumkontrolle	11.823,39	8.401,15
Reinigungen und Reparaturen Straßeneinläufe	8.168,66	13.523,92
Rufbereitschaft „Ordnungsamt"	25.087,14	25.739,41
Vertretungsdienste	16.657,30	0,00
Sonstiges	36.905,70	25.553,64
Gesamt	**4.602.012,41**	**4.211.358,58**

Die Erlöse aus dem Unterhalt von Grundstücken, Gebäuden et cetera beinhalten Erlöse aus Einzelaufträgen (nicht wiederkehrende Leistungen, die von den städtischen Organisationseinheiten separat in Auftrag gegeben werden). Sie setzen sich wie folgt zusammen:

Umsatzerlöse aus Einzelaufträgen	**2025 Euro**	**2024 Euro**
Leistungen für Zentrale Dienste	8.774,60	11.989,53
Leistungen für Natur und Umwelt	50.155,83	44.873,35
Leistungen für Öffentliche Ordnung	28.725,37	21.807,74
Leistungen für Kinder- und Jugendhilfe und Familienförderung	89.256,82	44.173,93
Leistungen für Presse und Kultur	46.047,45	15.505,18
Leistungen für Stadtkasse und Finanzen	5.539,38	18.755,38
Leistungen für Bürgerbüro	3.051,75	364,50
Leistungen für Soziale Dienste	24.089,48	11.972,84
Leistungen für Gleichstellungsstelle	0,00	0,00
Leistungen für Schwerbehindertenvertretung	474,80	272,00
Leistungen für Brandschutz	19.898,70	12.417,09
Leistungen für Bauordnung	172,50	460,63
Leistungen für Ratsbüro	1.009,75	1.157,00
Leistungen Unterhaltung Liegenschaften	82.450,78	56.822,31
Stadtmarketing	119.187,81	219.585,94
Straßenunterhaltung	248.436,59	211.594,56
Leistungen für Schule, Sport und Kultur	42.476,93	31.881,28
Gebäudeunterhaltung	707.366,87	578.000,02
Gesamt	**1.477.115,41**	**1.281.633,28**

2. Bestandsveränderungen

Für die im Rahmen der Inventur zum 31. Dezember 2025 erfassten Bestände an Schüttgütern und Salz ergab sich eine Minderung des Bestandes um 4.735,11 Euro, die unter der Position Bestandsveränderungen ausgewiesen wird.

3. Sonstige betriebliche Erträge

Die Sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich hauptsächlich aus den Veräußerungen von Sachanlagen (59.397,00 Euro) und den Versicherungserstattungen (11.880,01 Euro) zusammen.

4. Materialaufwand

Der Materialaufwand besteht aus den Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren sowie den Aufwendungen für bezogene Leistungen. Insgesamt umfasst der Materialaufwand:

Materialaufwand	Plan 2025 Euro	Ist 2025 Euro
Arbeitsmaterial	130.000,00	139.618,95
Arbeitsmaterial für Dritte (Rohstoffe)	85.000,00	41.426,35
Arbeitsmaterial für Dritte (Arbeitsmaterial)	20.900,00	44.429,85
Ausleihe für Dritte	1.000,00	0,00
Unterhaltung der Dienstfahrzeuge	250.000,00	289.374,10
Dienstkleidung	40.000,00	31.021,14
Versicherung der Dienstfahrzeuge	25.000,00	32.883,88
Abfallbeseitigung	55.000,00	77.470,88
Fremdreparaturen	0,00	310,47
Fremdleistungen	157.000,00	156.020,61
Mieten für Kopiergeräte	2.200,00	1.746,74
Mietleasing KFZ	35.000,00	0,00
Laufende Unterhaltung Fotovoltaikanlage	2.500,00	493,70
Gesamt	**803.600,00**	**814.796,67**

5. Personalaufwand

Der Personalaufwand von rund 4.628.660,00 Euro (davon für Altersversorgung: rund 290.180,00 Euro) setzt sich wie folgt zusammen:

Personalaufwand	Plan 2025 Euro	Ist 2025 Euro
Entgelte	3.521.000,00	3.480.247,66
Leistungsorientierte Bezahlung	50.000,00	52.717,01
Urlaubs- und Gleitzeitverpflichtungen	0,00	29.580,00
Inanspruchnahme Altersteilzeitrückstellung inklusive Zinsen	0,00	0,00
Arbeitgeberanteil Zusatzversorgung	280.700,00	272.451,79
Arbeitgeberanteil Sozialversicherung	778.000,00	768.115,68
Versorgungskassenbeiträge	60,00	12.981,61
Rückdeckungsversicherung Beamte	2.160,00	4.749,59
Personalnebenausgaben	2.000,00	1.102,20
Beihilfe	500,00	1.543,61
Berufsgenossenschaftsbeiträgte	5.700,00	5.170,50
Gesamt	**4.640.120,00**	**4.628.659,65**

Die Personalnebenausgaben umfassen hauptsächlich Reisekosten sowie gezahlte Beihilfen.

Im Wirtschaftsjahr wurden einschließlich der Betriebsleitung durchschnittlich 76 Personen beschäftigt.

davon:

- 7 Personen im Bereich Verwaltung
- 12 Personen im Bereich Handwerk
- 34 Personen im Bereich Grün
- 21 Personen im Bereich Straße
- 2 Auszubildende

Für Aus- und Fortbildung wurden im Wirtschaftsjahr 2025 insgesamt rund 34.000,00 Euro verausgabt.

6. Abschreibungen

Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen von insgesamt 433.026,48 Euro teilen sich wie folgt auf:

Abschreibungen	**Plan 2025 Euro**	**Ist 2025 Euro**
Konzessionen, Schutzrechte, Lizenzen		0,00
Grundstücke		0,00
Gebäude	587.900,00	70.644,54
Technische Anlagen und Maschinen		163.759,92
Betriebs- und Geschäftsausstattung		198.622,02
- davon Geringwertige Wirtschaftsgüter	*7.000,00*	*11.700,55*
Gesamt	**587.900,00**	**433.026,48**

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich zusammen aus den Betriebskosten und den Verwaltungskosten.

Sonstige betriebliche Aufwendungen	Plan 2025 Euro	Ist 2025 Euro
Sonstiger Mietaufwand	0,00	6.609,62
Wasser-, Heiz – und Stromkosten	13.500,00	20.921,35
Versicherungen	30.300,00	33.817,43
Reinigungskosten	13.800,00	15.960,62
Laufende Unterhaltung der Gebäude	20.000,00	33.147,76
Verluste aus Vermögensabgängen	0,00	45,00
Aus- und Fortbildung	31.500,00	34.011,58
Steuern und Abgaben	17.000,00	17.283,99
Sonstiger Aufwand	17.000,00	22.709,71
Beratung Optimierung Fuhrpark	8.000,00	8.627,50
Abschluss- und Prüfungskosten	5.200,00	8.330,00
Datenverarbeitungskosten	50.000,00	51.246,50
Sach- und Personalkosten Verwaltung	94.900,00	100.810,45
Porto und Fernsprechgebühren	8.800,00	9.324,39
Rundfunk- und Fernsehgebühren	4.200,00	4.187,08
Papier, Drucksachen und Bürobedarf, Bekanntmachungen	1.700,00	2.318,70
Fachliteratur	1.500,00	940,41
Vorausleistungen Versicherungsschäden	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen gesamt	**317.400,00**	**370.292,09**

8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Zinserträge waren im Jahr 2025 in Höhe von 531,08 Euro zu verbuchen.

9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Bei den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen handelt es sich um die Kontokorrentzinsen bei den Kreditinstituten sowie die Zinsen aus den bestehenden Darlehen.

10. Sonstige Steuern

Bei den Sonstigen Steuern handelt es sich um die Kraftfahrzeugsteuern für die Dienstfahrzeuge.

E Spezielle Angaben

1. Spezielle Angaben nach Handelsgesetzbuch und Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen im Sinne von § 285 Nummer 3 Handelsgesetzbuch bestehen wie folgt:

Die im Wirtschaftsplan 2025 vorgesehene Investitionsmaßnahme Dachsanierung wurde im Jahr 2025 nicht umgesetzt und ist dementsprechend im Jahr 2026 erneut mit 200.000 Euro veranschlagt worden.

Haftungsverhältnisse nach § 251 Handelsgesetzbuch bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

Das vom Abschlussprüfer für das Wirtschaftsjahr berechnete Gesamthonorar von 8.330,00 Euro betrifft Abschlussprüfungsleistungen.

Die Städtischen Betriebe Beckum sind als Sondervermögen Teil der Vermögens- und Haftungsmasse der Stadt Beckum. Die Stadt Beckum stellt – sofern sie nicht von der Befreiungsmöglichkeit des § 116a Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen Gebrauch macht – einen Gesamtabschluss nach den Vorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen auf, in den der Jahresabschluss der Städtischen Betriebe Beckum einzubeziehen ist.

2. Änderung im Bestand

Die Zugänge bei den Sachanlagen durch Neu- und Ersatzbeschaffungen beliefen sich auf rund 264.243,00 Euro und betrafen im Wesentlichen folgende Anschaffungen (jeweils gerundet):

- Dücker DBM 400 Mulchausleger ..... 56.227,00 Euro
- Trilo Saugwagen M3 ..... 47.540,00 Euro
- Greentec Heckenmulcher ..... 13.215,00 Euro
- Transporter ..... 47.620,00 Euro
- Elektro-Gabelstapler ..... 41.531,00 Euro
- Anhänger ..... 6.375,00 Euro
- Greifer ..... 8.351,00 Euro
- Systemtester ..... 2.618,00 Euro
- Wurzelratte ..... 3.183,00 Euro
- Palettenregal ..... 4.733,00 Euro
- Unkrautbürste ..... 1.980,00 Euro
- Blasgeräte ..... 3.420,00 Euro
- Motorsäge, Freischneider ..... 1.754,00 Euro
- Sandreinigungsfräse ..... 13.994,00 Euro
- Weitere Arbeitsgeräte ..... 11.702,00 Euro

3. Zusammensetzung des Eigenkapitals

Zusammensetzung des Eigenkapitals	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
Stammkapital	250.000,00	250.000,00
Kapitalrücklage	558.317,87	558.317,87
Verlustvortrag	0,00	0,00
Gewinnvortrag	109.569,11	149.971,08
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	138.580,11	-40.401,97
Eigenkapital gesamt	**1.056.467,09**	**917.886,98**

Die Erhöhung des Eigenkapitals ergibt sich aus dem Jahresüberschuss des Jahres 2025.

Die Eigenkapitalquote zum 31. Dezember 2025 von 17,04 Prozent hat sich im Vergleich zum 31. Dezember 2024 (14,65 Prozent) erhöht.

4. Entwicklung der Rückstellungen

	Stand	Inanspruchnahme	Auflösung	Zinsen	Zuführung	Stand
	01.01.2025					31.12.2025
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Steuerrückstellungen	**812,76**	**0,00**	**-812,76**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
Archivierung	793,00	-123,00	0,00	0,00	136,00	806,00
Altersteilzeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Urlaub	276.060,00	-276.060,00	0,00	0,00	294.200,00	294.200,00
Gleitzeit	153.060,00	-153.060,00	0,00	0,00	164.500,00	164.500,00
Jahresabschluss	5.310,38	-5.310,38	0,00	0,00	8.330,00	8.330,00
Berufsgenossenschaft	1.360,00	-37,82	-1322,18	0,00	532,04	532,04
Sonstige Rückstellungen	**436.583,38**	**-434.591,20**	**-1.322,18**	**0,00**	**467.698,04**	**468.368,04**
Gesamt	**437.396,14**	**-434.591,20**	**-2.134,94**	**0,00**	**467.698,04**	**468.368,04**

Die Gleitzeitrückstellung hat sich erhöht, da die Zahl der Überstunden zum 31. Dezember 2025 im Vergleich zum Vorjahr höher lag.

Die Rückstellung für Urlaub hat sich erhöht, da die Zahl der noch nicht genommenen Urlaubstage zum 31. Dezember 2025 im Vergleich zum Vorjahr höher lag. Insgesamt erhöhen sich die Rückstellungen für Gleitzeit und Urlaub um 29.580,00 Euro.

F Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nach Ende des Wirtschaftsjahres nicht eingetreten.

G Ergänzende Angaben

1. Betriebsleitung

Barbara Emmrich	Technische Betriebsleiterin
Thomas Wulf	Kaufmännischer Betriebsleiter

2. Betriebsausschuss – Mitglieder vom 01.01.2025 bis 31.10.2025

Name:	Beruf/Tätigkeit:
Kai Braunert	Geschäftsführer – **Vorsitzender**
Manfred Dittert	Rentner
Peter Goriss	Pensionär
Josef Schumacher	Landwirt
Thomas Dreier	Diplom-Betriebswirt (FH)
Ansgar Rieskamp	Pharmakant
Sven Altgott	Mediengestalter/Werbetechniker
Andreas Focke	Industriemechaniker
Gilbert Wamba	Dimpom-Ingenieur Maschinenbau
Peter Kreft	Pensionär
Justus Lütke	Verwaltungsfachwirt
Monika Gerber	Rentnerin
Rüdiger Eickmeier	Bauingenieur, Technischer Sachbearbeiter
Joachim Freitag	EHS-Manager

Betriebsausschuss - Mitglieder vom 01.11.2025 bis 31.12.2025:

Name:	Beruf/Tätigkeit:
Markus Höner	Landwirt – **Vorsitzender**
Nicolas van Kevelaer	Angesteller
Manfred Dittert	Rentner
Torsten Schindel	Polizeihauptkommissar
Münür Karaca	k.A.
Thomas Dreier	Angesteller
Sven Altgott	nicht berufstätig
Andreas Focke	Industriemechaniker
Peter Kreft	Pensionär
Keven Klemm	Fertigungsmeister
Peter Dennin	Oberstudienrat
Rüdiger Eickmeier	Bauingenieur, Technischer Sachbearbeiter
Karl-Heinz Przybylak	Rentner
Cenker Karakus	nicht berufstätig

3. Gesamtbezüge der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses

Die Bezüge der Technischen Betriebsleiterin beliefen sich im Wirtschaftsjahr 2025 auf rund 115.860,00 Euro. Die Bezüge des Kaufmännischen Betriebsleiters beliefen sich im Wirtschaftsjahr 2025 auf anteilig rund 11.502,00 Euro. Die Mitglieder des Betriebsausschusses erhalten für ihre Tätigkeit keine gesonderte Vergütung.

4. Vorschlag zur Verwendung des Jahresüberschusses

Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresüberschuss von 138.580,11 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.

Beckum, den 1. Juni 2026

gezeichnet
Barbara Emmrich
Technische Betriebsleitung

gezeichnet
Thomas Wulf
Kaufmännische Betriebsleitung